



## **Geschäftsbericht 2009 der EUREGIO via salina**

### **1) Projektaktivitäten mit EU-Förderung aus dem INTERREG-A-Programm**

Genehmigt wurden in 2009 EU-Förderungen aus dem INTERREG-A-Programm für folgende Projekte:

#### **Allgäu & Außerfern barrierefrei**

Die Allgäuer Landkreise und der Verein Regionalentwicklung Außerfern – REA führen ein gemeinsames Projekt zur Förderung der Barrierefreiheit durch, das auf die Verbesserung der Lebensqualität für Menschen mit Mobilitätseinschränkungen abzielt wie Senioren, Familien mit Kindern oder Menschen mit Handicap. Barrierefreiheit ist in der grenzübergreifenden Urlaubsregion auch für die touristische Profilierung vor dem Hintergrund des demographischen Wandels mit entscheidend. Inhalt des Projektes sind 800 Datenerhebungen in öffentlich zugänglichen Einrichtungen sowie Freizeitmöglichkeiten und die Veröffentlichung der Ergebnisse in Printmedien und Internet. Das Projekt soll nachhaltig wirken, indem die untersuchten Einrichtungen entsprechende Optimierungen im Sinne der Barrierefreiheit vornehmen und durch die mit dem Vorhaben verbundene Öffentlichkeitsarbeit eine Sensibilisierung für das Thema „Barrierefreiheit“ erfolgt.

#### **EZA! Energie- & Umweltzentrum Allgäu gGmbH**

Das Energie- und Umweltzentrum Allgäu setzt in Kooperation mit Einrichtungen aus Vorarlberg, Tirol und Baden-Württemberg die Projekte „Energieeffizienz-Gemeinden“ und „Servicepaket Nachhaltig Bauen für Kommunen“ um.

Ziel des Vorhabens „Energieeffizienz-Gemeinden“ ist es, vor allem in kleineren Gemeinden die Nutzung energieeffizienter Technologien und den Einsatz erneuerbarer und heimischer Energieträger zu verstärken. Die internationale Vernetzung der Gemeinden und der damit verbundene Erfahrungsaustausch sowie ein intensiver know-how-Transfer runden das Projekt ab.

Beim „Servicepaket Nachhaltig Bauen für Kommunen“ geht es vor allem darum, Beratungsangebote für öffentliches nachhaltiges Bauen zu schaffen bzw. zu verbessern. Dies soll Hand in Hand mit der Umsetzung von Pilotbauprojeketen, Maßnahmen zur Sensibilisierung der Planer und Handwerker sowie der Verbreitung einer Internetplattform für die ökologische Baustoffwahl und Bauausschreibung erfolgen.

### **2) Förderung von Kleinprojekten**

In 2009 wurde für folgende Projekte eine Förderung aus dem Kleinprojektfonds der EUREGIO via salina genehmigt:

#### **EUREGIO zu Fuß**

Die Harmoniemusik Hindelang e.V. und die Naturparkregion Reutte kreieren und bewerben eine geführte mehrtägige Wanderung von Reutte über den Naturpark Tiroler Lech und das Tannheimer Tal nach Bad Hindelang. Den teilnehmenden Gästen werden dabei Landschaft, kulturelle Besonderheiten, Tradition, Brauchtum und örtliche Musik näher gebracht. Beim Abschlusswochenende in

Bad Hindelang findet der musikalische Höhepunkt mit verschiedenen Musikgruppen aus Tirol und dem Allgäu statt. Ziel des Projektes ist eine nachhaltige Zusammenarbeit der beiden Grenzregionen Außerfern und Allgäu sowie der beiden Projektpartner.

### **Grenzenlose Natur erleben unter den Schwingen des Adlers**

Die Gemeinde Bad Hindelang und der Tourismusverband Tannheimer Tal sind Träger des Projektes, das maßgeblich von den Schutzgebietsbetreuern NSG Vilsalpsee und NSG Allgäuer Hochalpen umgesetzt wird. Im Rahmen einer Schulungsverantaltung für Multiplikatoren wird der Informationsaustausch in und über die Schutzgebiete gefördert. Darauf folgt ein Aktionstag mit verschiedenen Einzelveranstaltungen, die die Bedeutung der beiden Schutzgebiete einem größeren Publikum näherbringen sollen. Darüber hinaus wird ein grenzübergreifendes Programm für naturkundliche Führungen konzipiert und gemeinsam beworben.

### **Grenzüberschreitende Skiregion Oberstdorf / Kleinwalsertal; Marktforschung**

Im Rahmen des Projektes von Tourismus Oberstdorf und Kleinwalsertal Tourismus erfolgt eine Untersuchung zur Attraktivität der grenzüberschreitenden Skiregion Oberstdorf / Kleinwalsertal aus Sicht des deutschen Marktes. Hierfür sollen vorliegende Studien im Rahmen einer Sekundäranalyse sowie ergänzende empirische Erhebungen durchgeführt werden. Die Ergebnisse dienen als Basis für die Entwicklung einer gemeinsamen grenzübergreifenden Marketingstrategie.

### **Konzept zur innovativen touristischen Gestaltung von Ortszentren an der Via Claudia Augusta**

Die beiden an der Via Claudia Augusta gelegenen Gemeinden Lechbruck und Biberwier möchten im Rahmen des Projektes ihre bisher unbelebten Ortszentren überplanen. Hintergrund ist, dass beide Gemeinden anstreben, Ihre einzigartige Lage an der römischen Straße besser hervorzuheben. Projektinhalte sind eine gemeinsame Ideenfindung unter breiter Bürgerbeteiligung, die Ausarbeitung eines Konzeptes einschließlich Kostenschätzung sowie eine Umsetzungsbegleitung in der Startphase.

### **Dokumentationszentrum Reutte – Füssen**

Der Museumsverein Reutte und die Stadt Füssen möchten gemeinsam die bestehenden Archive und Sammlungen mit historischen Dokumenten und Fundstücken in einem virtuellen Dokumentationszentrum zusammenführen. Hierzu soll die bestehende Situation analysiert und passende Datenarchive erschlossen werden sowie ein Konzept für den Aufbau einer virtuellen Vernetzung über die Landesgrenzen hinweg einschließlich Kostenschätzung erstellt werden. Zielsetzung des Projektes ist die Stärkung der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit im kulturellen und historischen Bereich, indem Informationen über historische Dokumente o.ä. aus unterschiedlichen Archiven problemlos diesseits und jenseits der Landesgrenze abgerufen werden können.

## **3) Vollversammlung 2009**

Die diesjährige Vollversammlung fand am 20.05.09 in Thalkirchdorf statt. Wichtigste Beschlüsse der Versammlung waren die Änderungen des EUREGIO-Vertragstextes sowie die Verabschiedung eines neuen Leitfadens für die Umsetzung des Kleinprojektfonds. Die Beschlüsse über die Förderung von Kleinprojekten muss auf Wunsch der Verwaltungsbehörde des INTERREG-Programms Bayern-Österreich demnach zukünftig ausschließlich das EUREGIO-Präsidium fassen. Als sog. Lead-Partner, d.h. Fördergeber für die Kleinprojekte, tritt die REGIO Allgäu e.V. als EUREGIO-Vertragspartner auf. Ggf. kann diese Rolle im Turnus der jeweiligen Kleinprojektfonds auch zwischen der REGIO Allgäu e.V. und der Regionalentwicklung Außerfern REA wechseln.

Herr Bgm. Grath, Oberstaufen stellte der Vollversammlung außerdem die Projekte „Naturpark Nagelfluhkette“ und Oberstaufen plus“ vor.

## 4) Kultur

Auch 2009 erschien der EUREGIO-Kulturkalender „Internationale Kulturhöhepunkte - Glanzlichter in der Region“.

1999 wurde mit dem 1. EUREGIO Musikfestival ein Kulturfestival installiert, dass seit dieser Zeit alle zwei Jahre stattfindet und tausende von Besuchern begeistert. Zum 10jährigen Jubiläum fanden insbesondere folgende Veranstaltungen statt:

- EURO BlasMusik , 18. – 20.09, Bad Hindelang
- Zweites Internationales Polker-Walzer-Marsch-Festival, 25.09. – 27.09., Nesselwang
- EURO MilitärMusik Festival, 09.10. – 11.10., Bad Wörishofen, Fischen, Füssen und Oberstdorf
- EUREGIO-Blasorchester Galakonzerte „Grenzenlos“, 14./15.11., Hirshegg und Nesselwang
- EUREGIO-Cäcilienfeiern, 21./22.11., Haldenwang und Bad Hindelang

## 5) Fördertechnisches

In 2009 wurden für den Zeitraum 2010 bis 2012 für die Geschäftsstellenförderung € 87.300,-- EU-Mittel wie beantragt genehmigt. Der neue Kleinprojektfonds wird voraussichtlich im Mai 2010 genehmigt werden. Neu ist bei den Förderbestimmungen ab 01.01.2010, dass Einnahmen zur Deckung der Eigenmittel herangezogen werden können.

Sonthofen, den 15.02.2010

**EUREGIO via salina**

**Birgit Wegner**  
Leitung Geschäftsstelle

**Landrat Gebhard Kaiser**  
EUREGIO-Präsident



EUREGIO via salina, [www.euregio-via-salina.de](http://www.euregio-via-salina.de)  
Geschäftsstelle beim Landratsamt Oberallgäu,  
Oberallgäuer Platz 2, D 87527 Sonthofen  
Telefon: 0049 / (0)8321 / 612 – 342, Fax : 0049 / (0)8321 / 612 – 370,  
e-mail: birgit.wegner@lra-oa.bayern.de